



## Tech-Rider & General Information

Eine allgemeine Anmerkung: wir verstehen, dass man selten dem Tech-Rider in vollem Umfang gerecht werden kann. Wir freuen uns jedoch, wenn man sich so gut, wie es geht, an ebenjenem hält, damit wir eine bestmögliche Performance darbieten können. Sollten die unten gelisteten Anforderungen absolut nicht machbar sein, bitten wir um Rücksprache, um individuelle Lösungsansätze zu finden. Am Ende haben wir das gleiche Ziel: dem Publikum eine gute Show bieten, und einen entspannten Ablauf!

### Kontakt:

Name: Phillippe Piris  
Tel.-Nr: +4915785653250

### Allgemeine Anforderungen:

#### Wir benötigen:

- **Parkplatz:**
  - für 2-3 Autos in unmittelbarer Nähe der Venue
  
- **Backstage:**
  - Einen Backstage-Raum, wo Teile unserer Backline sicher aufbewahrt werden können
  - Ausreichend Sitzmöglichkeiten
  - Nach Möglichkeit Raum beheizbar/warm
  - Möglichkeit zum Duschen nach der Show kein Muss, aber gern gesehen!
  
- **Catering – wie mit dem Veranstalter abgesprochen, jedoch bitte beachten:**
  - Bitte für genügend Stage-Wasser sorgen (stilles Wasser, 6x 0,5l)
  - Nach Möglichkeit zusätzlich alkoholfreie Biere/Weizen zur Verfügung stellen (bevorzugt Warsteiner Alkoholfrei Herb/Normal)
  - Kleinigkeit zu Essen (Obst/Gemüse/Belegte Brötchen) ist nicht notwendig, wird aber dankend angenommen!

- Merchandise:
  - Genügend Platz zum Angebot und Verkauf von Merchandise
  - Bitte dafür sorgen, dass dieser Platz ausreichend ausgeleuchtet und für die Besucher leicht erreichbar und gut einsehbar ist
  - Die aus Merchandise-Verkäufen generierten Umsätze stehen einzig und allein TEMPEST zu
- Gästeliste:
  - Wir brauchen fest zugesichert einen Gästelistenplatz (Sarah Piris)
  - Weitere Gäste nach Absprache mit dem Veranstalter bzw. wie vorher vereinbart
- Anderes:
  - Bei weiter Anreise wird ein Schlafplatz dankend angenommen; Individuell zu klären, ob via Schlafsack und Iso-Matte oder andere Konstellation

## Equipment-List

TEMPEST reisen ohne eigenen Sound-/Lichttechniker an. Bitte dafür sorgen, dass ein entsprechender Techniker vor Ort ist, der sich mit der Anlage vor Ort auskennt und alle nötigen Zugriffe, um die Show abhalten zu können, erhält.

Folgendes Equipment ist vom Veranstalter bereitzustellen (Mic-Modelle exemplarisch):

### Vocals

- 3 x SM58 auf stabile Galgen-Stative (1x Main Vocals, 2x Backing Vocals)

### Gitarre1

- SM57 für 4x12 Box + passender Mikrostander
- 4x12" Box, bevorzugt Marshall 1960AV, wenn nicht anderweitig geregelt (Backline)

### Gitarre2

- SM57 für 4x12 Box + passender Mikrostander
- 4x12" Box, bevorzugt Marshall 1960AV, wenn nicht anderweitig geregelt (Backline)

### Bass

- 1x D112 für Lautsprecher oder 1x Line-Out zum F.o.H. (XLR)
- 4x10" Box, wenn nicht anderweitig geregelt (Backline)

### Drums

- Backline der Drums wird individuell abgesprochen
- Benötigte Kessel: 12" Hang-Tom, 14" Hang-Tom, 16" Floor-Tom, 22" Kickdrum, Snare
- 4-5 Beckenständer (China, Ride, 2x Crash, eventuell Splash) + Hi-Hat Stand
- Wichtig: Aufhängung der Toms muss über separaten Tom-Ständer geschehen anstelle von Tom-Halter in die Kickdrum. Falls nicht bereitstellbar, bitte kontaktiere uns, wir bringen dann unseren eigenen Stativ + Toms mit!

- Drumriser (falls vorhanden), mind. aber ausreichend dicker Teppich für Drums
- Mikrofonierung des gesamten Kits (alle Kessel, Overheads sind optional)
- 1x Line-Input zum FoH für Roland TM2 Trigger Modul (Mono-Klinken-Output)

#### Monitorwege:

- Sänger/Git1 sowie Drummer nutzen In-Ear, Rest der Band nutzt Monitorboxen
- In-Ear-Signale werden unabhängig vom FoH abgegriffen und in eigenem Behringer X AIR XR 18 abgemischt
- Für unser In-Ear-Pult bitte einen Aux-Weg/Monitormix bereitstellen, der Toms und ggfs. Overheads abgreift und in unser Pult zum Selbermischen zurückfüttert
- Monitorboxen sind vom Veranstalter zu stellen
- Vocals/Git1: komplett selbstgemischt über In-Ear, Center-Monitor-Box bitte abschalten (!)
- Git2: Fokus auf Git2, Rest nach Absprache beigemischt
- Bass: „konventioneller“ Monitoringmix, Fokus auf Bass
- Drums: komplett selbstgemischt über In-Ear, ggfs. Tom/Overhead-Signal über Monitor-/Aux-Weg zurückfüttern, Drum-Monitor-Box bitte abschalten (!)

#### Intros/Samples

- 1x XLR-Eingang mit Phantomspeisung +48V im FoH-Pult bereitstellen, angeschlossen wird ein Phantom Power Blocker, der wiederum mit Handy vom Drummer verbunden ist zum Abspielen von Intros/Samples

#### Licht

- Bitte Lichtanlage sowie bedienungsfähigen Techniker mit entsprechendem Zugriff zu ebenjener bereitstellen!
- Lichtwünsche: „flashig“, schnell, bunt, Strobe – je mehr, desto besser!

#### Anderes

- Bitte Möglichkeit und Hilfsmittel (Leiter o.ä.) zum Aufhängen eines 3m x 1,5m Backdrop-Banners bereitstellen
- Bitte Möglichkeit zum Aufstellen von 2x seitlichen Aufstellbannern (0,8m x 2m) bereitstellen
- Helfende Hände/freundliche Helfer sind gern gesehen und werden dankbar angenommen!

## Beispielhafte Signalliste für das Mischpult:

### Input

1. Vocals Main
2. Vocals Back 1
3. Vocals Back 2
4. Guitar-Mic 1
5. Guitar-Mic 2
6. Bass-DI
7. Kick Mic
8. Kick Trigger (1/4" Jack)
9. Snare
10. Tom1
11. Tom2
12. Tom3
13. Overhead Left
14. Overhead Right
15. Intros (→ Phantom-Power-Blocker)

### Outputs

1. Monitor front-center (Vox/Guitar1)
2. Monitor front-left (Guitar2)
3. Monitor front-right (Bass)
4. Aux Feedback Toms

## Stage-Plot

**WICHTIG:** Aufgrund einseitiger Taubheit des Sängers ist es von elementarer Bedeutung, den Stageplot wie unten beschrieben soweit wie möglich einzuhalten!

